



### 3.Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden und ADV Referenten Christoph Wirth

Dieser Bericht umfasst den Zeitraum vom 01. Februar 2009 bis zum 30. April 2009, in dem ich (Christoph Wirth) als ADV-Referent und Vorsitzender beim Allgemeinen Studentischen Ausschuss der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder) tätig war. Nachfolgend möchte ich meine Tätigkeiten näher ausführen.

#### Inhaltsverzeichnis

<b>1.1 AstA Homepage .....</b>	<b>2</b>
<b>1.2 Stupa Homepage .....</b>	<b>2</b>
<b>1.3 Umstrukturierung Netzwerk AstA Büro .....</b>	<b>3</b>
<b>1.4 Calendrina .....</b>	<b>3</b>
<b>2.Vorsitz .....</b>	<b>4</b>
<b>2.1 AstA Sitzungen .....</b>	<b>4</b>
<b>2.2 Stupa Sitzungen .....</b>	<b>5</b>
<b>2.3 Initiativenförderung .....</b>	<b>5</b>
<b>2.4 Neue Bankkonten .....</b>	<b>5</b>
<b>2.5 Untersuchungsausschuss HypoVereinsbank .....</b>	<b>6</b>
<b>2.6 Finanzausschuss .....</b>	<b>6</b>
<b>2.7 III. Nachtragshaushalt 2008/2009 .....</b>	<b>7</b>
<b>2.9 Aufarbeitung Projektförderung .....</b>	<b>7</b>
<b>2.10 Förderkreis der Viadrina .....</b>	<b>8</b>
<b>2.11 Jahresabschlüsse .....</b>	<b>8</b>
<b>2.12 Sitzungen / Bürodienst .....</b>	<b>9</b>

## **1. ADV Referat**

### **1.1 AStA Homepage**

Die Integration der Homepages der Fachschaftsräte in das neu aufgebaute Content Management System schreitet voran. So konnte die Seiten des Fachschaftsrat Kulturwissenschaften integriert werden. Die Seiten des Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften sollen folgen. Der Vorteil ist, dass wenn bei der Übergabe in den Fachschaftsräten nicht in die gewünschte Richtung oder wird aus Personalmangel die Website nicht ordentlich weitergeführt hat der ADV Referent des AStA dann die Möglichkeit entsprechend einzugreifen. Für die Studenten ist der Vorteil, dass die Informationen dann immer auf dem aktuellen Stand sind. Auch kann vermieden werden, dass Informationen in den Gremien doppelt vorhanden sind, so kann z.B. eine einheitliche Linkliste für alle Webseiten der studentischen Gremien erstellt werden.

Auf der neuen Homepage des AStA habe ich sämtliche vorhandenen Protokolle von AStA und Stupa hochgeladen. Unter dem Punkt Projekte wurde die Projekt- und Initiativenförderung neu erstellt. Damit soll die Transparenz für außenstehende erhöht werden.

Die Punkte Service, Links, Dokumente und Downloads wurden aktualisiert. Dabei habe ich versucht auch fehlende Protokolle früherer Perioden zu erhalten. Bei den Protokollen von Stupa und AStA ist mir das größtenteils gelungen.

### **1.2 Stupa Homepage**

Die Homepage des Studierendenparlament wurde auch im dritten Quartal meiner Amtszeit mit der nötigen Sorgfalt auf aktuellen Stand gehalten. Leider ist es mir weiterhin nicht gelungen alle Ausschussprotokolle zu erhalten, da die entsprechenden Ausschussvorsitzenden diese mir nicht per Mail zugesandt haben. Die mir vom Präsidium des Studierendenparlamentes zugegangenen Protokolle, Informationen und News wurden zeitnah online gestellt.

Allgemeiner Studentischer Ausschuss der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

### **1.3 Umstrukturierung Netzwerk AStA Büro**

Um die Übergabe an die nächste Legislatur weiter zu verbessern wurde weiter an der Strukturierung des AStA-Servers gearbeitet. In den Übergabeprotokollen an die nächsten AStA-Referenten soll auf den Serveraufbau eingegangen werden. Zu den schon vorhandenen Ordnern wie Protokolle, Rechenschaftsberichten und ähnlichen wurden neue Ordner zu einzelnen AStA-Projekten angelegt, so soll die Übergabe dadurch erleichtert werden, dass es zu Veranstaltungen wie dem Initiativenmarkt, dem Sommerfest und dem International Day alle Daten an einem Ort gibt. So sind für den Initiativenmarkt die Listen mit den Teilnehmenden Initiativen, Lageplan und der gleichen gespeichert.

### **1.4 Calendrina**

Zu den Aufgaben des ADV-Referenten gehört auch die Pflege und Instandhaltung des studentischen Kalenders Calendrina. So wurden alle mir zugegangenen Termine für die Eröffnungsveranstaltungen, Feiertage und sonstige Vorträge, Events, Party, usw. eingetragen. In Absprache mit den anderen AStA Referenten und Verwaltungsstellen der Universität wurde Veranstaltungstermine koordiniert. Da das Interesse an der Calendrina in letzter Zeit stark nachgelassen hat, habe ich Kontakt zu den Initiatoren aufgenommen. Diese haben nochmal ein Infopapier für die Initiativen verfasst, dieses wurde den meisten bereits zugestellt. Sobald wieder ein Pressereferent gewählt wurde, sollte nochmal eine Werbeaktion gestartet werden um auch das Interesse der Studenten zu wecken.

### **1.5 Stupabeschlüsse**

Das Studierendenparlament hat eine Reihe von Beschlüssen gefasst, die meine Arbeit als ADV-Referent betreffen. Ich habe versucht diese mit der größtmöglichen Sorgfalt zu bearbeiten. Der Beschluss Nr. 167 konnte leider nicht umgesetzt werden, da er nicht ausreichend präzisiert wurde. Dabei ging es um eine bessere Übersichtlichkeit

im Downloadbereich der Universitätshomepages. Der Beschluss 182 wonach geprüft werden soll, ob Gäste der Universität sich für das W-Lan Netz anmelden können, kann nicht umgesetzt werden. Der Grund ist, dass von den entsprechenden Personen keine autorisierte Mailadresse hinterlegt ist und nicht kontrolliert werden kann, ob verboten Homepages aufgesucht werden. Dies scheint ein größeres Problem für die Universität darzustellen. Für den Beschluss Nr. 199 soll geprüft werden, ob die Universität den Provider wechseln kann, damit keine Seiten mehr gesperrt werden. Auch dieser Beschluss kann leider nicht umgesetzt werden, da die Viadrina an das Wissenschaftsnetz (DFN) angeschlossen und dieses nicht einfach wechseln kann.

## **2. Vorsitz**

### **2.1 AStA Sitzungen**

Als Vorsitzender gehört es zu meinen Aufgaben die Sitzungen des Allgemeinen Studentischen Ausschusses vorzubereiten und die Referenten zu diesen einzuladen. Diese Aufgabe habe ich sehr gewissenhaft geführt. Dabei habe ich mich stets an die in der Geschäftsordnung des AStA (GO AStA) nach §5 vorgegebenen Fristen gehalten. Jedem Referenten und dem Stupa wurde vor Beginn der Sitzungen eine Einladung mit der vorgesehenen Tagesordnung elektronisch per Mail zugeschickt. Die von mir erstellte Tagesordnung richtete sich nach den aktuellen Arbeitsschwerpunkten des Allgemeinen Studentischen Ausschusses und wurde gemäß §6 GO AStA erstellt.

Die Sitzungen wurden vom Hauptreferenten und meiner Person geführt. Wobei ich das Schreiben der Protokolle übernommen habe. Die Sitzungsprotokolle wurden ordnungsgemäß nach §10 GO AStA von mir angefertigt und nach der Sitzung in eine ordentliche Form von mit gebracht. Danach wurden die Protokolle an die Referenten, sowie das Stupa verschickt. Wurde das Protokoll auf der nächsten Sitzung verabschiedet, habe ich es unverzüglich zur Veröffentlichung online gestellt.

## **2.2 Stupa Sitzungen**

Ich habe wie in den ersten beiden Quartalen meiner Amtszeit an allen stattgefundenen Stupa Sitzungen teilgenommen. Dabei stand ich dem Stupa bei allen mir zugegangen Fragen Rede und Antwort. Insbesondere bei den Themen zum Haushalt der Studierendenschaft, der Änderung des Semesterbeitrages, dem Bericht aus dem AStA habe ich mich in die Diskussionen mit eingebracht.

## **2.3 Initiativenförderung**

In Zusammenarbeit mit dem Hauptreferenten wurde die Initiativförderung für das nächste Haushaltsjahr vorbereitet. Dafür wurden Flyer erstellt und den Initiativen zugesandt. Auch wurden die Initiativen mehrfach auf die Termine für die Abrechnung aufmerksam gemacht. Auf dem Initiativenmarkt wurden mit verschiedenen Vertretern Gespräche geführt um Unklarheiten in Zusammenhang mit einer Förderung im Haushaltsjahr 2009/2010 auszuräumen.

## **2.4 Neue Bankkonten**

Zusammen mit dem Finanz- und dem Hauptreferenten wurden neue Konten bei der Dresdner Bank und der Sparkasse Oderspree eingerichtet. Diese sollen als Ersatz für die Konten bei der Hypovereinsbank und der Deutschen Bank dienen.

Die bei der Dresdner Bank vorbereiteten Konten werden bisher nur vom Fachschaftsrat Kulturwissenschaften und vom Sprachenbeirat genutzt. Ziel muss es nun sein, dass die anderen beiden Fachschaftsräte auch noch an dem System teilnehmen. Dies würde die Abrechnung zu Jahresende wesentlich erleichtern und auch Unstimmigkeiten zwischen AStA und Fachschaftsräten reduzieren. Der AStA hat auf alle Konten Zugriff und kann seine Aufsichtspflicht besser als bisher nachkommen. Die Inhaber der Unterkonten können jeweils immer nur das eigene Konto einsehen.

## **2.5 Untersuchungsausschuss HypoVereinsbank**

Als Mitglied des Untersuchungsausschusses habe ich an allen Sitzungen des Ausschusses teilgenommen. Meine Primäre Aufgabe bestand darin, den Ausschuss mit den nötigen Informationen über den Anlageprozess und die Aufarbeitung der Projektförderung der XVII. Legislatur zu versorgen. Dazu habe bin ich vorher alle Relevanten Ordner im AStA Büro durchgegangen und habe diese neu geordnet. Es war zum Teil sehr schwierig die Unterlagen zu rekonstruieren. Zu den Sitzungen des Ausschusses wurden auch immer der AStA Vorstand der Vorperiode eingeladen. Leider war bis zur Sitzung im Januar keiner der Mitglieder des letztjährigen Vorstandes bei einer Sitzung anwesend. So das Fragen nur unzureichend beantwortet werden konnten. Der Ausschuss hat daraufhin schriftlich Fragen an den letztjährigen Vorstand gestellt, welche jedoch nur unvollständig beantwortet wurden.

## **2.6 Finanzausschuss**

Zusammen mit dem Finanzreferenten nahm ich an den Sitzungen des Finanzausschusses teil. Dabei ging es vor allem um die neue Finanzordnung und Haushaltstechnische Fragen, sowie die Erstellung der nicht vorhandenen Jahresabschlüsse der letzten Jahre.

Ich habe zusammen mit dem Finanzreferenten den Ausschuss zu jeder Zeit über alle Finanzrelevanten Ereignisse zeitnah informiert. Auf Wunsch des Ausschussvorsitzenden wurde Einblick in die Unterlagen der Projektförderung und des Belegwesens gewährt. Es wurden dabei keine Beanstandungen festgestellt.

Im Februar und März 2009 hat sich der Finanzausschuss intensiv mit der Festsetzung des Semesterbeitrages beschäftigt. Dazu gab es mehrere Treffen mit dem Dezernat II. Um eine fundierte Entscheidung zu treffen habe ich zusammen mit der Festangestellten aus dem Finanzbüro die Daten der vergangenen drei Jahre aufbereitet. Dies war notwendig, da bisher in den Haushaltsplanungen nie die aktuellen Zahlen

der vergangenen Jahre betrachtet wurden. Das Studierendenparlament hat den Semesterbeitrag für die Studierenden für das Wintersemester 2009/2010 und das Sommersemester 2010 auf 14,80 Euro von vorher 15,34 Euro festgesetzt. Die entsprechenden Änderungen werden bei der Aufstellung für den Haushalt 2009/2010 berücksichtigt.

### **2.7 III. Nachtragshaushalt 2008/2009**

Zusammen mit der Mitarbeiterin im Finanzreferat wird aktuell am III. Nachtragshaushalt 2009 gearbeitet. Dieser ist notwendig, da es eine Reihe von Beschlüssen im Studierendenparlament mit haushaltspolitischen Auswirkungen gab. Auch müssen die Planzahlen für die Projektförderung und den AStA-Shop an die tatsächlichen angepasst werden. Der Haushalt soll dem Finanzausschuss auf seiner nächsten Sitzung vorgestellt werden.

### **2.8 Samstags- und Sonntagsöffnungszeiten der Bibliothek**

Das Studierendenparlament hatte mich beauftragt nachzuprüfen, ob die Verträge zwischen Studierendenschaft und Universität nicht so geändert werden können, dass die studentische Hilfskraft am Montag nicht von der Universität bezahlt werden kann. Das Dezernat II hat dies jedoch abgelehnt, da die Verträge bereits unterschrieben sind und die Studierendenschaft sich daran zu halten hat. Eine nachträgliche Änderung hätte zwangsläufig eine Kündigung zur Folge. Dadurch könnte die Universitätsbibliothek am Wochenende nicht mehr geöffnet werden, was für die Studenten ein großer Nachteil wäre.

### **2.9 Aufarbeitung Projektförderung**

Auch im dritten Quartal meiner Amtszeit habe ich mich weiter mit der Aufarbeitung der Projektförderung beschäftigt. Der ehemalige Hauptreferent Sven Lesaar war wo freundlich dem AStA nochmals die Unterlagen aus seiner Amtszeit zur Verfügung zu stellen. Die von ihm angelegte Excel Datei wurde in die vorhandene Integriert, so dass nun eine Datei existiert, in der die

Projektförderung von 2006 an durchgehend vorhanden ist. In diese Datei wurden die bisher nicht vorhandenen Abrechnungsnummern nachträglich eingetragen.

### **2.10 Förderkreis der Viadrina**

Im zugrundeliegenden Berichtszeitraum gab es zwei Sitzungen des Förderkreises der Viadrina. Gegenstand dieser war vor allem der Haushalt 2009 und die Gewinnung neuer Mitglieder. Ein großes Problem stellt weiterhin der nicht mehr zur Verfügung stehende Projekttopf der ehemaligen Präsidentin der Europa-Universität Prof. Dr. Gesine Schwarrn dar. Daher gehen mehr Anträge beim Förderkreis ein. Aufgrund des begrenzten Fördertopfes können viele Projekte nicht mehr gefördert werden. Der Topf wird aus zwei Hauptquellen gespeist, zum einen aus Mitgliedsbeiträgen zum anderen aus den Gewinnen des Universitätsballes. Da die Kosten für den Ball in den letzten Jahren stark gestiegen sind, wird der Fördertopf in Zukunft nicht größer werden. Am Rande der Sitzung führte ich ein Gespräch mit dem anwesenden Oberbürgermeister von Frankfurt (Oder) um organisatorische Fragen bezüglich des Sommerfestes 2009 zu klären.

### **2.11 Jahresabschlüsse**

Die Jahresabschlüsse der Jahre 2005 bis 2008 lagen leider bisher nicht vor. Zusammen mit der Angestellten im Finanzreferat und dem Steuerberater wurden die Vorbereitungen für die entsprechenden Jahresabschlüsse getroffen, so dass diese vom Steuerberater fertiggestellt werden konnten. Die Jahresabschlüsse wurden dem Dezernat II zugestellt. Der Steuerberater bemängelte in seinem Bericht, dass für das Jahr 2005/2006 Mängel in der Abrechnung von kulturellen Veranstaltungen und dem AStA-Shop aufgetreten sind. Es ist jedoch eine Besserung in den Folge Jahren feststellbar. Trotz der erheblichen Verbesserungen der vergangenen Jahre gibt es weiteren Bedarf an einer Optimierung, dieses soll in enger Zusammenarbeit mit dem Steuerberater in Zukunft umgesetzt werden.



## **2.12 Sitzungen / Bürodienst**

Während meiner bisherigen Amtszeit habe ich mit einer Ausnahme an allen AStA als auch Stupa Sitzungen teilgenommen. Die Sitzungen des AStA wurden von mir vorbereitet (Tagesordnung erstellt und Einladungen verschickt) und protokolliert. In Absprache mit den anderen Referenten habe ich mich an den Bürodiensten beteiligt.

Für etwaige Fragen stehe ich gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Wirth - ADV Referent und Vorsitzender -